EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Wirtschaft und Finanzen

Krankenhäuser verzeichnen Gewinne in der Corona Krise

Herne, 12.08.2021 [ENA]

Verzeichnen Krankenhäuser mit Reduzierung der Intensivbetten Gewinne in der Coronakrise? Wie ist es möglich, mit der Reduzierung der Intensivbetten Geld zu verdienen? Teile der Krankenhäuser werden still gelegt, geplante Operationen werden nicht durchgeführt. Personal wird entlassen sowie in Kurzarbeit geschickt. Das RKI gibt Vorgaben für die Vorhaltung der Intensivbetten heraus.

Wer zahlt die Vorhaltungskosten der Intensivbetten in den Krankenhäusern? Das Unternehmen Krankenhaus macht weniger Umsatz durch ausgefallene Operationen, ganze Etagen in den Krankenhäusern werden geschlossen, die Anzahl der Intensivbetten wird reduziert, aber die Krankenhäuser verzeichnen horrende Gewinne. Die Zulieferer der Krankenhäuser verzeichnen Umsatzrückgänge bis zu 70 % ihres normalen Umsatzes.

Wie viel Geld kann man mit dieser Reduzierung eines normalen Betriebes verdienen, fragt man sich da. Es werden Gewinne in Millionen Höhe genannt. Da stellt sich gleich wieder die Frage, wer das Ganze bezahlt. Es ist wieder einmal der Steuerzahler, der zur Kasse gebeten wird. Fazit: Um mit weniger Umsatz Gewinne in Millionen Höhe zu errechnen, werden Intensivbetten und ganze Etagen in den Krankenhäusern geschlossen und die Wirtschaft sowie die ganzen Zulieferketten haben Umsatzrückgänge bis zu 70 %. In dieser Wirtschaftskrise gibt es nicht nur Verlierer.

Bericht online lesen:
https://moovie.en-a.at/wirtschaft_und_finanzen/krankenhaeuser_verzeichnen_gewinne_in_der_corona_krise-81962/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Uwe Lippe

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.